

## **Borderline II: Die Persönlichkeitsstörung Borderline – Aufbaukurs für den Kinderschutz**

**2.-3. Dezember 2019 in Essen**

**Voraussetzung ist die Teilnahme am Grundkurs „Borderline I“**

- ▶ **Auch als Inhouse-Seminar buchbar!**
- ▶ **Bildungscheck NRW akzeptiert**

Die Grundlagen für das Verständnis der Einordnung von der emotional-instabilen Persönlichkeitsstörung vom Borderline- Typus im psychischen Störungsspektrum sind bereits gelegt. Im Aufbaukurs geht es jetzt insbesondere um den praktischen Umgang mit Menschen mit Borderline. Störung. Spezifisches Herangehen an die Frage: Wie können ´Borderliner´ besser verstanden werden? Wie können Sie sie begleiten, ohne sich selbst zu überfordern? Wieviel Borderline geht für die Kinder? Im Aufbaukurs wird der Blick auf die Kinder gerichtet, bezgl. ihrer Entwicklungsaufgaben, Resilienzen und Ressourcen.

**Ziele:** Wissen für die Arbeit in Familien im sozialpsychiatrischen Kontext ist erlangt. Die Teilnehmer/innen können Borderline-Symptomatiken erkennen sowie adäquat damit umgehen und im Hinblick auf deren Kinder betrachten und einschätzen.

**Inhalte:**

- Aufbauwissen der Diagnostik der Borderline-Störung
- Was bedeutet diese Störung für die Kinder?
- Adäquater Umgang und Herausforderungen mit dem Störungsbild

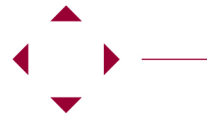
**Termine:** 2.-3. Dezember 2019;  
1. Tag 10:30-16:30 Uhr, 2. Tag: 09:00-15:00 Uhr

**Kosten:** **260,- € Gesamtkosten** (inkl. Einladung zum Mittagessen, Kaffee und kalte Getränke)

**Anmeldung:** [ml@luettringhaus.info](mailto:ml@luettringhaus.info)

**Ort:** Institut LüttringHaus, Gervinusstraße 6, 45144 Essen

**Referentin:** **Sabine Friedrich**, Diplom-Psychologin und approbierte psychologische Psychotherapeutin; über 25 Jahre Praxis als Psychotherapeutin, Supervisorin, Traine-



rin und Coach. Erfahrungen und Begleitung von Teams in den sozialpsychiatrischen Bereichen: sozialpädagogische Familienhilfe; Jugendämter (ASDs etc.); Kitas; betreutes, teilstationäres- und stationäres Wohnen von Menschen mit psychischen Störungen; Suchttherapie-Einrichtungen; Werkstätten für Menschen mit psychischen Störungen; systemische Familienbetrachtung; Fallmanagement